

# VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN UND WAHREN

Nr. 103 – Oktober 2009

# DUKKT

## Forum Flughafen Leipzig/Halle

Im September 2008 beschloss der Leipziger Stadtrat, ein Forum Flughafen Leipzig/Halle einzurichten.

Als Zielstellung für die Arbeit des Forums wurde festgelegt, „...die zentrale Fragestellung des Flughafens... im Verhältnis zwischen der Leipzig/Halle Flughafen GmbH und den Leipziger Anwohnern des Flughafens zu diskutieren, transparent zu machen und einer gemeinsam zu erarbeitenden Lösung zuzuführen, um so zu

einem Ausgleich zwischen den legitimen wirtschaftlichen Interessen des Flughafens und seiner Nutzer und den ebenso legitimen Interessen der anwohnenden Bevölkerung zu gelangen.“ Das Forum befindet sich noch immer in seiner Gründungsphase. Zur Herausbildung des Dialogforums gab es mehrere Sondierungstreffen unter Leitung eines sachkundigen, externen und unparteiischen Moderators. Für diese Aufgabe wurde seitens der Stadt Leipzig Herr Marc Pfeiffer (Fa. „cor-

dialogue“ – Das Dialoghaus) vertraglich gebunden. Im Dialogforum sollen die Stadt Leipzig, der Flughafen, die Deutsche Flugsicherung, DHL,



die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammer, die Leipziger Messe, alle Fraktionen des Leipziger Stadtrates, die betroffenen Ortschafts- und Stadtbezirksbeiräte, fünf Bürger-initiativen, die Umweltverbände so-wie weitere politische Entscheidungsträger der Landes- und Bundesebene vertreten sein. Gegenwärtig werden in den Sondierungsgesprächen die Grundsätze der weiteren Dialogarbeit (vorläufige Geschäftsordnung) und die einzelnen Schwer-

punktthemen gesammelt bzw. herausgearbeitet. Durch die Dialogteilnehmer wurde den aktiven Lärmschutzmaßnahmen eine herausragende Bedeutung beigemessen. Aus der Vielzahl der Einzelthemen wurde beim letzten Gespräch der Fokus zunächst auf die folgenden vier Schwerpunktthemen gerichtet:

- Flugrouten & kurze Südabkürzung
- Flughafen als Lärmquelle
- Bodenschall &
- Militärische Nutzung des Flughafens.

Leider kam bisher der umfassende Dialog noch nicht zum Tragen, da die Vertreter des Flughafens, der Deutschen Flugsicherung, von DHL und einige andere nicht an den Sondierungsgesprächen teilnahmen. Die Teilnehmer des „Dialogforum Flughafen Leipzig/Halle“ treffen sich wieder am 23. November 2009. Es bleibt zu hoffen, dass im November auch die Lärmverursacher dem Forum beiwohnen.

Arnold Winter, BV

## Wieder ein voller Erfolg – Herbstfest im ANKER

Unter dem Motto: „Der Wettlauf zwischen dem Hase und dem Igel“ fand am 12. September im ANKER - Garten das traditionelle Herbstfest statt. Die Organisatoren hatten sich dazu viel Interessantes ausgedacht. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die kleinen und großen Besucher aus einer bunten Unterhaltungspalette auswählen. Neben kreativen Bastelangeboten, lustigen Mannschaftsspielen, Sportmöglichkeiten oder Riesenschach, konnten die Besucher am Wissensquiz des Bürgervereins Möckern/Wahren teilnehmen, wo es auch Preise gab. Erwähnenswert sind sowohl die attraktiven Tanzaufführungen als auch die fetzige Livemusik, die zu einer stimmungsvollen Atmosphäre beigetragen haben. Der Höhepunkt des Festes war natürlich die Aufführung des lustigen Figurentheaters mit dem Stück: „Der Wettlauf zwischen dem Hase und dem Igel“. Die Begeisterung, besonderes der kleinen Gäste, war sehr groß. Alles in allem – ein voller Erfolg und ein gelungenes Fest mit viel Spaß und Unterhaltung für die ganze

Familie. Schon heute können wir uns auf das nächste „ANKER-FEST“ freuen und sind auf das Thema gespannt.

In diesem Zusammenhang sei vor allem den zahlreichen Sponsoren ganz herzlich gedankt, die den Bürgerverein seit Jahren bei all seinen Festen mit der Bereitstellung von schönen Preisen unterstützen. Wir sind auch weiterhin an Spenden interessiert und freuen uns auf Ihre Hilfe.

Christiane Eckelmann, BV



## Spendenaufwurf für das „Wahrener Geschichtsbuch“ Teil I

Liebe Leserinnen und Leser des VIADUKT! Wie bereits mehrfach berichtet, beabsichtigt der Bürgerverein Möckern/Wahren gemeinsam mit dem Verein PRO LEIPZIG das „Wahrener Geschichtsbuch“ herauszugeben. Leider ist die weitere Arbeit am Buch aus finanziellen Gründen noch immer nicht gesichert. Nur wenn es uns gelingt, weitere Spenden einzuwerben, kann die Arbeit am Buch fortgesetzt werden. Der Bürgerverein ist deshalb auf der Suche nach weiteren Sponsoren und Spenden für die Erstellung dieses für Wahren sehr wichtigen und interessanten Geschichtsdokuments. Zur Sicherung der Finanzierung ist es weiterhin erforderlich, Inserenten zu aktivieren, damit sie ihr Inserat im Buch veröffentlichen. Wir bitten alle unsere Inserenten, sich dazu bereit zu erklären und hoffen, noch viele neue Inserenten für das Buch gewinnen zu können.

**Bitte helfen Sie uns!**

Bei Überweisung Ihrer Spende auf unser Vereinskonto bei der Sparkasse Leipzig: BLZ 8605592, Konto Nr. 1100454094, schreiben Sie bitte als Verwendungszweck „Wahrener Geschichtsbuch“.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.  
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

# mieten

Wahren Sie schon mal hier? Da gibt's nix zu möckern!

### Singles aufgepasst!

Frisch sanierte 2-RW, Küche und Bad mit Fenster, Diderotstr. 27, 2. OG, 46 m<sup>2</sup>, 340 € Warmmiete.

### Familien herzlich willkommen!

4-RW mit Balkon, Tageslichtbad mit Wanne, Küche mit Fenster, bezugsfertig, Blücherstr. 14, 1. OG, 74 m<sup>2</sup>, 510 € Warmmiete.

### Erstbezug – frisch saniert & umgebaut!

2-RW mit Balkon, große Küche, Bad und WC getrennt, Yorckstr. 5a, 3. OG, 51 m<sup>2</sup>, 370 € Warmmiete.

### 4.432 m<sup>2</sup> Innenhof.

2-RW mit Blick in den großen, begrünten Innenhof, ruhige Wohnlage, Balkon, Wohnküche, Tageslichtbad, Gottlaßstr. 7, 1. OG, 48 m<sup>2</sup>, 395 € Warmmiete.

### Jetzt zusammen umziehen ...

3-RW mit Balkon, Tageslichtbad, Küche mit Fenster, begrünter Innenhof, Voltairestr. 12, 4. OG, 58 m<sup>2</sup>, 426 € Warmmiete.

### Umsorgt wohnen!

1-RW für Senioren, Pflegedienst im Haus, auf Wunsch Betreuung im Alter, Bad mit Dusche, Gemeinschaftsräume, neu gestalteter Innenhof, Yorckstr. 45, 21 m<sup>2</sup>, 219 € Warmmiete.

### Kontakt:

Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH  
Prager Straße 21, 04103 Leipzig  
Telefon: 0341 - 9 92 39 99  
www.lwb.de, mieten@lwb.de

Zu Hause in Leipzig.



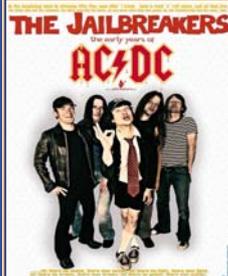
gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum  
**Kulturhaus „Sonne“**

16. 10. um 20Uhr



17.10. um 20 Uhr:

„Oldies but Goldies“ die schönsten Hit's der 60er und 70er „Beatclub“ - live -



„SCHKEUDITZER ROCKNACHT“  
14.11.09, 20.30 Uhr  
„The Jailbreakers“ (ACDC Coverband)

Support:  
„Kassenpatienten“ (Ärzte Coverband)  
„Vorwärts“ (Sieger unseres diesjährigen Nachwuchswettbewerbs)

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz  
Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837  
Email: Kulturhaus\_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online bestellen:  
www.sonnenschkeuditz.de www.schkeuditz.de





## IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion  
„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294  
04159 Lpz. · Tel./Fax: 90 11 781  
e-mail: [bv-moeckern-wahren@gmx.de](mailto:bv-moeckern-wahren@gmx.de)  
[www.bv-moeckernwahren.de](http://www.bv-moeckernwahren.de)

Sprechzeiten:  
**Mo bis Do 8.00 – 16.30 Uhr,**  
**Fr 8.00 – 14.00 Uhr**

## IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren –  
**Nr. 103, Oktober 09, Herausgeber:**

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V., Georg-Schumann-Str. 294, 04159 Leipzig  
**Tel./Fax: 90 11 781**

**Verantw.:** Roland Wächter

**Redaktion:** Büro des Bürgervereins

Auflage: 8.700, wird kostenlos in Haushalte verteilt, Zusendung 5,- EUR/Hj. + Porto,

**Druck/Satz/Layout:** FRITSCH Druck GmbH  
[info@fritsch-druck.de](mailto:info@fritsch-druck.de)

**Redaktions- und Anzeigenschluss**  
für den VIADUKT, Ausgabe 104:  
30.10.09, **Auslieferung:** 09.12.09

## Wichtige Information

Der Bebauungsplan Nr. 264 „Pitler-,Stammer-, Linkelstraße-Nutzungsarten“ – liegt vom 6.10.- 5.11.2009 im Stadtplanungsamt, Neues Rathaus (Zi. 499), Mo/Mi/Do 8-15, Di 8-18, Fr 8-12 Uhr) für jeden Interessierten aus. *BV Möckern/Wahren*

*Friseur-*  
*salon*  
**Gabriele**  
**Großmann**



Georg-Schumann-Str. 294,  
04159 Leipzig • ☎ 0341 / 9 11 08 30

**Öffnungszeiten:**  
**Mo, Mi 9 – 18 Uhr • Di, Fr 9 – 19 Uhr**  
**Do 9 – 19.30 Uhr**  
**Sa 9 – 13 Uhr**

## Neue Hebammenpraxis eröffnet in der Georg-Schumann-Str. 42

Eine ganzheitliche, individuelle Betreuung, die gelassene Sicherheit und herzliche Geborgenheit vermittelt, ist wertvoll während der 40 Wochen voller Erwartung, Spannung und Ungewissheit. Da tauchen viele Fragen und Wünsche auf, mitunter auch Ängste und Zweifel. Sabine Habner weiß das. Sie arbeitete seit 1992 neun Jahre lang als angestellte Hebamme in unterschiedlichen Kliniken Deutschlands, über 6 Jahre in einer Hebammenpraxis und ca. 2 Jahre freiberuflich, ehe sie sich in diesem Jahr einen Lebensraum erfüllte und am 10.10.2009 eine eigene Praxis in Leipzig Gohlis eröffnete. „Ich möchte für Frauen ein Stück Wegbegleitung in einer besonderen Lebenssituation sein. Sie werden spüren, dass ich mit Leib und Seele Hebamme bin, voller Respekt und Anerkennung für die Frauen, voller Staunen über das so oft erlebte Wunder der Geburt, voller Freude über die Entwicklungsschritte der Kinder“.

Seit diesem Jahr stehen dafür moderne, sehr gemütlich ausgestattete Praxisräume in zentraler Lage zur Verfügung, in die man selbstverständlich per Fahrstuhl die Kinderwagen mit hinein nehmen kann. Auch Parkplätze für Autos sind leicht zu finden. Wohlwissend um die Wirkung des Farbspektrums auf die menschliche Psyche sind die hellen, großzügigen Zimmer in unterschiedlichen klaren und warmen Farben gehalten und nach ökologischen Gesichtspunkten eingerichtet.

So sind Räume entstanden, in denen sich werdende Eltern wohlfühlen und sich in aller Ruhe unter liebevoller Anleitung auf die Geburt vorbereiten können. Die Betreuung vor der Geburt ist in der Hebammenpraxis genauso wichtig wie die Unterstützung von Mutter und Kind. Schon vor dem eigentlichen Geburtsvorbereitungskurs werden daher ein Frühschwangerentreffen und ein Schwangerschaftsgymnastikkurs mit Entspannung angeboten. Was manche vielleicht nicht wissen: Eine Hebamme ist schon früh für die Schwangere da, schon von der Entstehung des werdenden Lebens an. Fast alle Hebammenleistungen werden von der Krankenkasse übernommen. So zum Beispiel die Beratung zu gesunder Lebensweise, Sexualität, Ernährung, Stillen und zu verschiedenen Untersuchungsmaßnahmen. Im Säuglingspflegekurs gibt es viele praktische Tipps zum Leben mit dem neugeborenen Kind. „Ich führe Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen der Mutterschaftsrichtlinien durch und suche gemeinsam mit der Frau nach individueller Linderung von Schwangerschaftsbeschwerden. Mit Kompetenz, Erfolg und persönlicher Begeisterung wende ich auf Wunsch gern auch Naturheilverfahren an. Durch frühzeitiges Kennenlernen und genug Zeit für gemeinsamen Gedankenaustausch kann ein Vertrauensverhältnis zu den Familien in Ruhe wachsen, das wiederum Entspannung und Geborgenheit ermöglicht und den menschlichen Wert meiner Arbeit ausmacht.“ Entspannung und Geborgenheit bedeuten in der Hebammenpraxis jedoch nicht nur Ruhe. Wo Kinder sind, ist auch viel Leben. Neugeborene werden hier gestillt und gewogen, in Rückbildungskursen, bei der Babymassage und in der Elternlounge treffen sich Mütter und haben schnell ein Gesprächsthema. Selbst junge Väter nutzen gern den Erfahrungsaustausch untereinander. Die Eröffnungsfeier am 10.10.09 fand auch in medizinischen Fachkreisen regen Zuspruch und war unter anderem eine willkommene Gelegenheit für viele Frauen und Familien, sich wieder zu sehen, sich kennen zu lernen, zu informieren und gemeinsam zu freuen.



der ein Frühschwangerentreffen und ein Schwangerschaftsgymnastikkurs mit Entspannung angeboten. Was manche vielleicht nicht wissen: Eine Hebamme ist schon früh für die Schwangere da, schon von der Entstehung des werdenden Lebens an. Fast alle Hebammenleistungen werden von der Krankenkasse übernommen. So zum Beispiel die Beratung zu gesunder Lebensweise, Sexualität, Ernährung, Stillen und zu verschiedenen Untersuchungsmaßnahmen. Im Säuglingspflegekurs gibt es viele praktische Tipps zum Leben mit dem neugeborenen Kind. „Ich führe Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen der Mutterschaftsrichtlinien durch und suche gemeinsam mit der Frau nach individueller Linderung von Schwangerschaftsbeschwerden. Mit Kompetenz, Erfolg und persönlicher Begeisterung wende ich auf Wunsch gern auch Naturheilverfahren an. Durch frühzeitiges Kennenlernen und genug Zeit für gemeinsamen Gedankenaustausch kann ein Vertrauensverhältnis zu den Familien in Ruhe wachsen, das wiederum Entspannung und Geborgenheit ermöglicht und den menschlichen Wert meiner Arbeit ausmacht.“ Entspannung und Geborgenheit bedeuten in der Hebammenpraxis jedoch nicht nur Ruhe. Wo Kinder sind, ist auch viel Leben. Neugeborene werden hier gestillt und gewogen, in Rückbildungskursen, bei der Babymassage und in der Elternlounge treffen sich Mütter und haben schnell ein Gesprächsthema. Selbst junge Väter nutzen gern den Erfahrungsaustausch untereinander. Die Eröffnungsfeier am 10.10.09 fand auch in medizinischen Fachkreisen regen Zuspruch und war unter anderem eine willkommene Gelegenheit für viele Frauen und Familien, sich wieder zu sehen, sich kennen zu lernen, zu informieren und gemeinsam zu freuen.

*Sabine Habner/Hebamme*

## SORGLOS - REISEN

Inh. Tilo Neubert

*Im komfortablen Kleinbus nach*

**Bad Soden-Salmünster**

**14 Tage Kurreise**  
vom **23.02. - 08.03.2010**

im Einzelzimmer, inkl. Vollpension,  
ärztlicher Aufnahme, Behandlungen, Kurtaxe,  
Kult.- und Ausflugsprogramm **1119,- €**  
Verlängerungswoche bis **15.03. + 369,- €**

Früh-  
bucher  
Preis!

**Pro Reise max. 8 Personen!**

Reiseprogramm anfordern unter **Tel.**

**0341 / 912 43 67**

04159 Leipzig, Falladastr. 27

Neues Reiseprogramm für Tagesfahrten  
in der Vorweihnachtszeit ab sofort erhältlich!

## Das 9. Stadtteilstadtteilfest für Möckern und Wahren im Park an der Auferstehungskirche

Am 30. August feierten wir das nunmehr 9. Stadtteilstadtteilfest im Park neben der Auferstehungskirche an der Dantestraße. Das Motto lautete in diesem Jahr „Gewendet?! Was hat sich verändert?“.

Genau 19 Jahre und 11 Monate nach den denkwürdigen Worten des damaligen Bundesaußenministers Hans-Dietrich Genscher vom Balkon der bundesdeutschen Botschaft in Prag an die Flüchtlinge aus der DDR gedachten wir der friedlichen Revolution im Herbst 1989. Aber unser Blick richtete sich auch ganz konkret auf

die Stadtteile Möckern und Wahren. Wir fragten uns: „Wie geht es weiter, zum Beispiel mit der Georg-Schumann-Straße?“ Diese spannende Frage wurde durch eine Ausstellung in der Auferstehungskirche mit Arbeiten von Architekturstudenten beantwortet. Für das Gelingen des Festes möchten wir uns als Auferstehungskirchengemeinde Möckern an dieser Stelle bei unseren Partnern, dem Bürgerverein Möckern/Wahren e. V., dem Klubhaus ANKER, der Stadtteilbibliothek Möckern, der Schülerband des Werner-Heisenberg-Gymnasiums, der Kindervereinigung Leipzig e. V. (ansässig in der Paul-Robeson-Mittelschule in Wahren), beim Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung der Stadt Leipzig

und bei der Spedition Fabig sowie bei den vielen Spendern und bereitwilligen Helfern bedanken. Den Auftakt zum Fest bildete wie in jedem Jahr der Familiengottesdienst in unserer Kirche. Ein Labyrinth, das vor dem Eingang zu durchlaufen war, erinnerte an die verschiedensten Wendungen von Lebensläufen. Verschiedene Angebote innerhalb des Gottesdienstes vertieften dann das Nachdenken über Wendungen und Weenderfahrungen in unserem eigenen Leben. Nach dem Familiengottesdienst begann das Feiern auf der Festwiese.

Unser Moderator Herr Dr. Schlottmann führte schwungvoll durch die verschiedenen Darbietungen auf der Bühne und berichtete zwischendurch von den Angeboten an den Ständen. Einen Höhepunkt des Bühnenprogramms bildete der Auftritt

der Schülerband des Werner-Heisenberg-Gymnasiums. Auch die Aktivität des Publikums war beim Lösen der zum Teil kniffligen Fragen in verschiedenen Denkspielen gefordert. Daneben gab es Bastelmöglichkeiten bei der Stadtteilbibliothek, der Kindervereinigung und beim ANKER. Aber auch Leipzigs älteste Orgel, die so genannte Mendelssohn-Orgel in der Auferstehungskirche, stand während einer Orgelführung im Blickpunkt des Interesses.

Orgelmusik gepaart mit Posaunenklängen bildete im Rahmen einer Andacht den besinnlichen Parkfestabschluss.

*Björn Hausmann/Kirchenvorstand Möckern*



### Fitness-Angebot speziell für Frauen

Die Gymnastikgruppe des Sportvereins TSV 1893 Leipzig Wahren, dienstags bei Carola Schütz, sucht wieder Sportbegeisterte. Auf dem Plan stehen neben gymnastischen Übungen auch das Festigen koordinativer Fähigkeiten, Spiele u.v.a.m.

Der Kurs wird von einer erfahrenen Übungsleiterin geleitet. Jeden Dienstag von 19.30 Uhr

bis 20.30 Uhr treffen sich die Aktiven in der Turnhalle des TSV Wahren, An der Elster 35, 04159 Leipzig. Mitzubringen sind entsprechende Sportbekleidung, ein Handtuch und gute Laune. Interessenten sind herzlich eingeladen und können gerne schnuppern kommen bzw. sich unter Tel.: 0177/4244996 oder e-mail: roli29@aol.com melden.

*BV Möckern/Wahren*

**creativ HAIR TEAM** in der **AXISPASSAGE**

Waschen & ab 10€  
Schneiden

ab 10€  
Fönen

ab 10€  
Farbe

**Georg-Schumann-Straße 171**

**(03 41) 9 01 36 60**

Friseure aus Leidenschaft

#### Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden und Zuwendungen:

Bürgerverein  
Möckern/Wahren e.V.  
Sparkasse Leipzig,  
BLZ:  
860 555 92,  
Konto-Nr.:  
11 00 454 094



#### Minerva - Apotheke

Inhaber Dr. Kristina Matthes

#### Unser Service:

- Blutdruckmessen
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Strumpfhosen
- Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
- Kundenkartenservice

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/4 61 45 11 · Fax: 4 61 23 64

#### Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
[www.Leipziger-Stadtinfo.de](http://www.Leipziger-Stadtinfo.de)

## Möckernsche Geschichte(n)- „Die Falladabrücke, ein Übergang mit Tradition“

Wenn sich das Versprechen der Stadt erfüllt und es noch in diesem Jahr eine direkte Verbindung aus der Sternsiedlung über die S-Bahn Leipzig-Halle gibt, dann wird damit eine uralte Wegeverbindung wiederhergestellt. Darüber möchte ich heute schreiben, wenn sich auch die betrachtete Stelle genau genommen in einem Zipfel der Wahrener Flur befindet.

Stellen wir uns einmal unsere Gegend zu jener Zeit vor, als der Eisenbahnbau noch nicht begonnen hatte, also um das Jahr 1835. Ein dichtes Netz von Straßen und Wegen, in unterschiedlichem Maße ausgebaut, verband die Ortschaften untereinander, sofern nicht Wasserläufe oder Sümpfe ein Durchkommen unmöglich machten. Man sieht in alten Akten, dass auch zu weiter entfernten Dörfern eine rege Kommunikation bestand.

Und nun wurde ab 1837 über dieses Wege- und Straßennetz ein Schienennetz quasi darübergelegt – für die damals lebenden Menschen muss es ein geradezu ungeheurer Vorgang gewesen sein. Nicht nur, dass Sachsen 1835 per Gesetz die Landenteignungen für den Eisenbahnbau sanktioniert hatte, dass der Bau an sich den gewohnten Alltag durcheinanderbrachte, dass dann Eisenbahnen schnaufend durch die Gegend rasten – letzten Endes konnte man ja nicht einmal mehr die altgewohnten Wege gehen. Die Planer hatten an den Schnittpunkten der Schienen mit den bestehenden Wegen entscheiden müssen, ob die Straßenverbindung beibehalten werden konnte und sollte. Das musste wohl überlegt sein, denn an den Querungsstellen mussten Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, die den Bau weiter verteuerten. In der Folge wurden also einige Verbindungen gekappt.

Wie sah das alles in Möckern aus? Die Magdeburger Bahnlinie wurde nahezu zeitgleich mit der Dresdner Bahn gebaut, und die Strecke sollte etwa parallel zur Halle-schen Chaussee quer über die Möckern-schen Felder führen. Im Frühjahr des Jahres 1837 wurde den betroffenen Gemeinden mitgeteilt, dass erste Vermessungsarbeiten durchgeführt werden sollen. Im Sommer folgten die abschließenden Einmessungen, und so ging auch an den Möckernschen Ortsrichter die Verordnung, er habe die

Feldbesitzer anzuweisen, „*dass sie den zum Behuf der nunmehr vorzunehmenden Detail-Vermessung und definitiven Absteckung der Bahnlinie für die in Richtung nach Halle bis an die Landesgrenze beabsichtigte Eisenbahn erforderlichen Vorarbeiten auf ihren Fluren keine Hindernisse entgegen setzen, und aller Eigenmächtigkeiten in dieser Beziehung sich enthalten, dass sie aber dagegen auch volle Entschädigung für die dadurch etwa an ihren Grundstücken entstehenden Nachteile Anspruch haben.*“ Aus diesen Worten kann man unschwer erkennen, dass es bereits zu einigen Ärgernissen gekommen sein muß.

Wie sah es in Möckern mit den Landwegen aus? Auf den sächsischen Vermessungskarten (Meilenblatt, Feldensche Karte), die vor 1830 entstanden waren, gehen von Möckern in nördlicher Richtung 3 Wege ab: nach Wiederitzsch, Eutritzsch („Viertelsweg“) und Lindenthal. Auf den Möckernschen Flurkarten von 1850 sind die beiden letzteren nicht mehr angegeben. Ob deren Verschwinden mit dem Bau der Eisenbahn oder mit der im Jahre 1836 erfolgten Felderzusammenlegung (oder beidem?) in Zusammenhang gebracht werden muss, ist nicht festzustellen. Für den Wiederitzscher Weg wurde ein Übergang mit einer „Wärterbude“ eingerichtet. Diese mehrfach umgebaute Schrankenanlage ist erst 2003 verschwunden, als die Unterführung der Slevogtstraße unter die S-Bahn gebaut wurde.

Aber es gab auf der Möckernschen Flur noch eine weitere alte Straßenverbindung, die die Eisenbahntrasse kreuzte: den Tauchaer Weg. Diese Straße zweigte von der alten Poststraße Leipzig – Halle östlich von Wahren ab (am sog. „Zuckmantel“) und führte nach Nordosten in Richtung Taucha und Püchau weiter. Ab der Flurgrenze zu Möckern verlief und verläuft sie ein Stück an dieser Grenze entlang (die jetzige Verl. Max-Liebermann-Str.) und wird dann auf Möckernschem Gebiet zur Max-Liebermann-Str. (die vor 100 Jahren den Namen Tauchaer Weg erhielt).

Am Kreuzungspunkt mit der Bahnlinie war eine Überquerung nicht möglich, denn die Schienen verliefen dort in einem Einschnitt, wie man noch vor kurzem sehen konnte. Deshalb gab es einen Übergang etwas weiter westlich. Um 1900 zeigten

die Stadtpläne auch dort einen „richtigen“ Straßenübergang, mit Schranke und einem Häuschen, das auf dem sog. Messtischblatt mit „Bahnwärter“ gekennzeichnet ist. Allerdings gab es durch die völlige Veränderung der Infrastruktur im Nordwesten Leipzigs hier keine Anbindung mehr an eine Hauptverkehrsstraße. Aber für die Grundstücksbesitzer und Anwohner nördlich der Magdeburger Bahn war es eine ungemein wichtige und stark genutzte Verbindung.

Ab 1905 wurde das Leipziger Eisenbahnnetz im Norden neu gestaltet, und mit der kompletten Inbetriebnahme des Bahnhofes Wiederitzsch am 1.1.1908 erfolgte der Eisenbahnverkehr von und nach Halle über diese neue Strecke. Die alte Magdeburger Bahnlinie diente nun im wesentlichen nur noch als Zubringerstrecke im Gütertransport.

Etwa 1972 wurde der Übergang zu einer unbeschränkten Querung für Fußgänger umgebaut, wobei das Häuschen erhalten blieb.

In den darauffolgenden Jahren wuchs bekanntlich die Transportleistung der Bahn enorm an. Auch auf dieser Nebenstrecke fuhren riesenlange Züge, die dann bei fehlender Einfahrt in den Rangierbahnhof Wahren den Übergang blockierten. Wartenden Fußgängern riß dann schon mal der Geduldsfaden, und einige wagten riskante Kletterkünste.

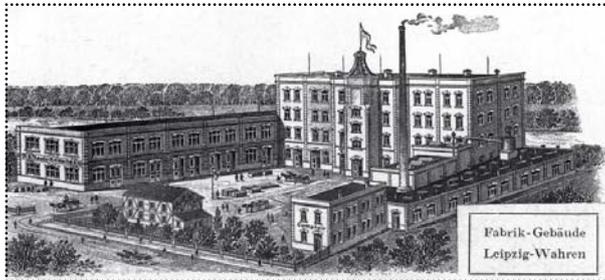
Beim Neubau der Trasse für den S-Bahnbetrieb (2003/2004) wurde der Überweg zusammen mit den Überresten des kleinen Gebäudes beseitigt. *Ulrike Kohlwagen*

*Bild unten: Der Übergang um 1970, von Südosten gesehen (Archiv Kohlwagen)*



## Historisches aus Möckern und Wahren (4): „Wendische Höfe“

Die ehemalige Rauchwarenzurichterei Theodor Kniesche in Wahren wird zur Wohnanlage „Wendische Höfe“



Fabrikansicht um 1900

Auf dem großen Grundstück zwischen Rittergutsstraße und im Süden dem Fluss Weiße Elster, gründete kurz vor 1900 Theodor Kniesche (1847-1907) mit seinen beiden Söhnen eine Fabrik für die Pelzverarbeitung. Die aus mehreren Gebäuden nebst einem großen Schornstein bestehende Industrieanlage wurde aus gelben Klinkerziegeln, die aus Beucha kamen, errichtet. Der nötige Sand wurde im Gebiet des heu-

tigen Auensees gewonnen. Der Baumeister war erwähnenswerterweise Clemens Thieme (Völkerschlachtdenkmal). Nach dem Tod des Firmengründers 1907 übernahmen seine Söhne das Unternehmen. Nach wechselnden Beteiligungen und staatlicher Beteiligung 1965 schenkte der letzte Inhaber Dr. Theodor Kniesche 1982 das Anwesen dem Staat. Nach

dieser Zeit verfielen unter dem Pächter HO die Gebäude zusehends.

Bemerkenswert wäre noch, dass auf dem Firmengelände das letzte strohgedeckte Haus von Wahren (Am alten Gasthof 2) stand und 1968 abgerissen wurde.

Die Bewacon Immobilien GmbH plant auf dem Areal die Sanierung der ehemaligen Fabrik, des Ost-

flügels und des Kontors. Es entstehen Lofts, loftähnliche Wohnungen und geteilte Reihenhäuser. Neu hinzu kommen freistehende Stadtvillen und Doppelhaushälften sowie ein Mehrfamilienhaus.

Die Lage am unmittelbaren Naturschutzgebiet Elster-Luppe-Auenwald sowie die Nähe zum Auensee werden beste Lebens- und Freizeitqualität bieten.

Karsten Brösel



Postkarte 1912 mit Rittergut und Fabrik Theodor Kniesche (rechter Bildrand)

### „Meine SCHUMI „Lob ich mir“

– sie ist ein Teil von Leipzig und ein Teil von uns – Mitmachen bei der Entwicklung einer der größten Magistralen unserer Stadt“

Der Bürgerverein hat in Zusammenarbeit mit dem Amt für Stadtansanierung und Wohnungsbauförderung (ASW) im September bereits zwei Veranstaltungen im ANKER zu dieser Thematik durchgeführt. Wir freuen uns über jeden Mitstreiter, der sich an dieser Magistralenentwicklung beteiligen möchte. Ein erstes Zeichen möchten wir mit unserem Vorhaben auf dem Huygensplatz setzen. Dort ist in der Adventszeit ein Weihnachtsmarkt geplant.

Weitere Details zum Handlungskonzept finden Interessierte auf unserer homepage unter: [www.bv-moeckern-wahren.de](http://www.bv-moeckern-wahren.de). BV Möckern/Wahren

### „15 – Seen – Kreuzfahrt“ durch Mecklenburg

Das Reisebüro am Kaufmarkt wird ab 02.11.2009, wie bereits im letzten VIADUKT angekündigt, ihre Kundschaft in den neuen Räumlichkeiten der Georg-Schumann-Straße 320 begrüßen. Mit der Eröffnung bietet Christiane Schneider eine Exklusivreise vom 21.-24.05.2010 an, d.h. eine 15-Seen-Kreuzfahrt (Rheinsberg-Wahren/Müritz-Königin Luise) mit 3 Übernachtungen/HP für 399,- € im DZ oder im EZ für 449,-€.

#### Ihr Leistungs-Komplettpaket:

- Haustürservice Region A
- Fahrt im modernen Reisebus
- 3x Ü/Frühstücksbüfett im genannten Hotel
- 3x Abendbüfett im Hotel
- Reiseleitung
- Ausflüge:
- 15-Seen-Schiffahrt
- 1x Mittagessen an Bord

- 1x Kaffee und Kuchen an Bord
- Führung Rheinsberg mit Schloss
- Ivenacker Tiergarten (Eintritt inklusive) /Stavenhagen/ Neustrelitz/ Schloss Hohenzieritz
- Stadtführung Neubrandenburg mit Nachtwächter
- Boitzenburg mit Klostermühle

Für Kunden, die die Ferne lieben, ist im September des nächsten Jahres für 22 Tage eine Australienrundreise geplant. Weitere Informationen dazu im Reisebüro am Kaufmarkt.

Christiane Schneider

**Sternhöhe**

Mo geschlossen, Di - Fr 16 - 23 Uhr  
Sa, Sonn- und Feiertags 11 - 23 Uhr

**Ab 5. Oktober**  
Jeden Montag (außer an Feiertagen)  
**6,90 € - Angebotstag**

Sie erhalten ein Gericht Ihrer Wahl aus der Tageskarte und diversen Angebotstafeln & wahlweise ein Glas Wein/ein Bier vom Fass (0,3 l) oder ein alkoholfreies Getränk!

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel.: 911 01 45

**MÜHLBERG**

- Reifenservice -  
- Waschanlage -  
- Anhängervermietung -

Hallesche Str. 1 - 04159 Leipzig-Stahmeln  
Tel. 0341/4 61 73 28 - Fax: 0341/4 61 57 70

PFLEGEKOSTEN-CHECK  
VERMÖGEN SICHERN

MÜNCHNER VEREIN  
VERSICHERUNGSGRUPPE

Sonja Lehmann Tel.: 0341/909 60 42 o.  
01520/196 00 66lehmann.sonja@mv-adp.de



WER? WANN? WO? WAS?

### Bibliothek Möckern

in der Axis-Passage  
Telefon: 9 01 37 64

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Die, Do, Fr: 10<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr  
Mi: 13<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr



### Neues aus der Bibliothek Möckern

Liebe Leser, in dieser Ausgabe des Viadukts empfehlen wir Ihnen wieder interessante Neuerscheinungen, die Sie in unserer Bibliothek ausleihen können.

Liebhaber historischer Romane können sich auf das neue Buch von Iny Lorentz freuen. In „Die Rose von Asturien“ erzählt sie die Geschichte der Rache einer jungen Frau, deren Vater ermordet wurde. Atemberaubend spannend, voller Intrigen und unerwarteter Wendungen. Ein neues Meisterwerk von Iny Lorentz.

Jugendlichen legen wir „Charlottes Traum“ von Gabi Kreslehner ans Herz. Das mehrfach preisgekrönte Buch beginnt mit der Trennung der Eltern von Charlotte und den damit verbundenen Problemen. Der Vater hat jetzt eine Neue und die Mutter tröstet sich mit dem Nachbar, während sich Charlotte um die kleinen Brüder kümmern darf. Als sie kurz vor dem Ausrasten ist, laufen ihr plötzlich gleich zwei Jungs über den Weg und Charlotte erlebt selbst, dass die Liebe manchmal ganz schön unberechenbar sein kann. Aber auch wunderschön und verrückt.

Und schließlich noch ein Tipp aus der Kinderbibliothek: „Kamfu mir helfen?“. Diese bezaubernde Geschichte werden die Kinder lieben. Ein Elefant ist hingefallen und hat sich den Rüssel verbogen. Wie kriegt er ihn nur wieder gerade? Der Ameisenbär und das Schwein versuchen dem Elefant zu helfen, doch nur die kleine Fliege weiß Rat. Ein wundervolles Buch für Kinder und Eltern.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*  
Georg-Schumann-Straße 171  
Axis-Passage, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341 / 9 01 37 64  
E-Mail: [bibliothek.moeckern@leipzig.de](mailto:bibliothek.moeckern@leipzig.de)

**Buchhandlung Rijap OHG**  
**AXIS - PASSAGE**  
– [www.buchhandlung-rijap.de](http://www.buchhandlung-rijap.de) –  
Georg-Schumann-Str. 171-175 · 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/ 9 11 01 70 · Fax: 9 11 01 71  
Entgegennahme tel. Bestellungen  
**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr

*der ANKER*  
Renftstr. 1, 04159 Leipzig  
fon: 03 41/9 12 83 27 - fax: 9 12 39 10  
[www.anker-leipzig.de](http://www.anker-leipzig.de)  
e-mail: [info@anker-leipzig.de](mailto:info@anker-leipzig.de)

### Kinder & Jugend

Jeden Mittwoch, ab 17.30 Uhr  
**MUSIKSTA(D)TTHEATER**

#### Schauspiel – Tanz – Musik

Mit dem brandneuen Großprojekt „Musiksta(d)ttheater“, gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und dem Kulturrat der Stadt Leipzig, möchte der ANKER als soziokulturelle Einrichtung in Möckern das kreative und künstlerische Potenzial dieser Region spürbar hervorlocken.

Als erstes Ziel steht eine theaterähnliche Inszenierung auf dem Plan. Künstlerisch und musisch begabte Menschen, ausgebildete und kompetente Schauspieler sowie Kinder und Jugendliche, die bislang geringe oder gar keine Beziehung zu Kunst und Kultur aufgebaut haben, vereinen sich unter der Anleitung eines erfahrenen Regisseurs und Teamleiters. So die Idee. Das Besondere an dem Projekt ist die kostenlose Teilnahme und der ungezwungene Prozess der Selbstentdeckung. Es besteht die Möglichkeit sich auszuprobieren, Szenen nachzuspielen und zu verändern, Fragen zu stellen und wirkliche Antworten innerhalb der Vorgänge zu bekommen. Ausgegrenzte und skeptische Kinder und Jugendliche sollen gleichermaßen angesprochen werden, wie talentierte und neugierige Interessenten. Pädagogische Hilfestellung sorgt für Integration der Teilnehmer.

Das Musiksta(d)ttheater richtet sich gezielt an **Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre** aus den Stadtteilen des Leipziger Nordens. Weitere Informationen unter Telefon 0341/ 912 83 27 oder direkt im ANKER auf der Renftstraße 1.

**Konzerte**  
Sa 17.10. 20 Uhr **Wolfram Huschke, So 25.10.** 20 Uhr [In der Michaeliskirche]  
**Konstantin Wecker** „Leben im Leben“

**PHYSIOTHERAPIE UND MANUALTHERAPIE**  
Katharina Schwarzer  
Elli-Vogt-Straße 8, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341-9106747 / Fax: 0341-91006748  
[schwarzer-katharina@freenet.de](mailto:schwarzer-katharina@freenet.de)

Tour 2009 mit Jo Barnikel, **Sa 14.11.** 20.30 Uhr **The Scuttles, Do 19.11.** 20 Uhr **Gitarrenhunger** mit Basti Baur (Knorkator), Herr Petereit (Rockhaus, Silly), Stefan Schirrmacher, Jörg „Wilkie“ Wilkendorf, Jürgen Kerth, Uwe Hassbecker (Silly), Peter Pabst, Bodo Kommnick, special guests: Christian KUNO Kunert und Matze Stolpe, **Sa 21.11.** [Kulturhaus Leuna] + **Do 26.11.** [Stadthalle Arnstadt] + **Fr 27.11.** [Peterskirche Leipzig] + **Sa 21.12.** [Kulturhaus Gotha] **jeweils 20 Uhr Die Jungen Tenöre** Hans Hitzeroth, Ilja Martin & Hubert Schmid, **Sa 28.11.** 21 Uhr Omega Die Legende aus Ungarn kehrt zurück!, **Sa 05.12.** 21 Uhr **Stern-Combo Meissen**

### Vorschau

**Mi 16.12.** 20 Uhr [In der Oper Leipzig] **Frank Schöbel Die Weihnachtsshowgeschichte „Fröhliche Weihnachten mit Frank“** für die ganze Familie, **Fr 18.12.** 21 Uhr **Wolf Maahn**

### Kneipe Live

**Jeden Dienstag,** Beginn 20 Uhr, **Eintritt frei**  
**27.10. Julia Montez, 03.11. Laszlo, 10.11. Martin Gerschwitz & Freunde** (Ex-Keyboarder von Eric Burdon), **24.11. Zapfen, 01.12. Joe F, 08.12. Die Terzbrothers, 15.12. 2Roses, 22.12. Feeling Blue**

### Tanznachmittag

**Jeden ersten Sonntag,** Beginn 15 Uhr  
**01.11.** mit **Harald Spindler, 06.12.** Weihnachtsspezial mit **Rainers Musik**

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag den Mitgliedern des Bürgervereins:*

**Im Monat September:**

|                                     |        |
|-------------------------------------|--------|
| Freiherr Andreas von Fuchs-Nordhoff | 04.09. |
| Peter Sack                          | 04.09. |
| Sabine Müller                       | 14.09. |
| Ulrike Kohlwagen                    | 18.09. |
| Heidmarie Busse                     | 23.09. |
| Horst Paul                          | 30.09. |

**Im Monat Oktober:**

|                    |        |
|--------------------|--------|
| Dr. Günter Eggerts | 07.10. |
| Karin Eis          | 11.10. |
| Christa Weichert   | 17.10. |
| Gudrun Langner     | 21.10. |
| Helga Schneider    | 22.10. |

VIADUKT / 7 / Nr. 103



\*\*\*\*\* Begegnungsstätte Volkssolidarität \*\*\*\*\*

„Oma Käthe“

H.-Heilmann-Str. 4 - Tel. 9010517

**Veranstaltungen im Oktober**

- Mi 14.10. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Do 15.10. 14<sup>00</sup> Uhr Literarisch-musikalischer Nachmittag mit Frau Heinze
- Mi 21.10. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Fr 23.10. 14<sup>30</sup> Uhr Gehirnjogging – Heiteres Gedächtnistraining
- Mi 28.10. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Do 29.10. 14<sup>30</sup> Uhr Geselliger Nachmittag: Gemeinsames Singen mit dem Schulchor der 39. Grundschule

**Veranstaltungen im November**

- Mi 04.11. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Fr 06.11. 14<sup>30</sup> Uhr Gehirnjogging – Heiteres Gedächtnistraining

- Mi 11.11. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Do 12.11. 14<sup>30</sup> Uhr Kreativer Nachmittag: Wir basteln Grabschmuck und Adventsgerstecke
- Fr 13.11. 14<sup>30</sup> Uhr Literarisch-musikalischer Nachmittag mit Frau Heinze
- Do 19.11. 14<sup>00</sup> Uhr Lene-Voigt-Nachmittag: Für alle Freunde der sächsischen Mundart mit Herrn Petermann
- Fr 20.11. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,- €
- Mi 25.11. 15<sup>00</sup> Uhr Tanznachmittag, Ukb. 3,00 €
- Do 26.11. 14<sup>30</sup> Uhr Geselliger Nachmittag: Dia-Vortrag „Reiseabenteuer“ von Herrn Rodewald
- Fr 27.11. 14<sup>30</sup> Uhr Gehirnjogging – Heiteres Gedächtnistraining  
*G. Schmelzer/Leiterin der BS H.-Heilmann-Str.*

**Ein seltenes Fest**



Am 17. September 2009 feierten im Kreise Ihrer Familie Elfriede und Manfred Wagner „Diamantene Hochzeit“. Ihr gemeinsames Leben haben Sie in Wahren verbracht. Zur Familie gehören 4 Kinder, 7 Enkelkinder und 4 Urenkel. Dafür unsere herzlichste Gratulation verbunden mit besten Wünschen zur Gesundheit und noch viel Lebensfreude im Alter wünscht Ihnen Ihr Seniorenheim.  
*Wolfgang Sack*

/ 8 / VIADUKT / NR. 103

**Weinfest in der Seniorenresidenz „Am Lunapark“**



Am 2. September wurde in der Seniorenresidenz „Am Lunapark“ das traditionelle

Weinfest gefeiert. „Der singende Kellermeister“ alias Herr Kirchmeister, sorgte für viel Stimmung. An diesem Tag drehte sich alles um den wohlschmeckenden Rebensaft. Bei Sonnenschein und mit zünftigen Weinliedern wurde den Bewohnern des Hauses ein lustiges Programm präsentiert, gesungen und im Rhythmus geklatscht und natürlich Wein verkostet. Als Höhepunkt des Festes wurde die Weinkönigin gekrönt. Na dann, zum Wohl Frau Zabel, herzlichen Glückwunsch und vielen Dank den Mitarbeiterinnen der Seniorenresidenz für das gelungene Fest. *Foto/Text: Seniorenresidenz*

**In eigener Sache**

Bild zum Artikel Sommerfest aus VIA 102 von Sandy Döring (konnte aus Platzgründen nicht veröffentlicht werden)





**Seniorenresidenz „Am Lunapark“ GmbH**

|                | „Am Lunapark“                   | „Am Auensee“                              |
|----------------|---------------------------------|---|
| Gebäude erbaut | 2002                            | 2007                                      |
| Pflegeplätze   | 90                              | 66  |
| Doppelzimmer   | 5                               | keine                                     |
| Besonderheiten | pro Etage 1 Balkon bzw. Terasse | pro Etage 1 Wintergarten bzw. Dachterasse |

**Heimbereich.** Die Grundausstattung der Zimmer erfolgt mit heim-eigenen Möbeln. Ergänzung durch private Möbelstücke ist möglich und wünschenswert. Eigene Haustiere sind nach Absprache erlaubt. Das Heim verfügt über eine Küche und Wäscherei, Friseur und Fußpflege werden angeboten.

**Pflegebereich.** Spezialisierung auf Demenzbetreuung, keine Suchtkranke und Wachkomapatienten.

**Standort.** Im Umkreis von 150 - 250 m befinden sich Ärzte, Apotheken, ein Kaufmarkt mit Poststelle und das Wahrener Rathaus. Die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Bahn ist sehr gut. Zum Naherholungsgebiet Auensee sind es 5 - 10 Minuten Fußweg.

**Besondere Angebote.** Heimeigener Garten, Ergotherapeuten sind im Haus angestellt.

Seniorenresidenz „Am Lunapark“  
Friedrich-Bosse-Str. 93  
04159 Leipzig  
Tel. 0341/46279-0  
Fax 0341/46279-34

„Am Auensee“  
Am Hirtenhaus 5  
04159 Leipzig  
Tel. 0341/2318010  
Fax 0341/23180120  
E-Mail: info@senioren-lunapark.de  
Homepage: www.senioren-lunapark.de

Fernab vom Stadtlärm – nahe der City  
**Gästewohnung & Gästezimmer im Auwald**  
Antje und Günter Eggers - Marienweg 1  
**Tel.: 0341/ 90 04 55 94 oder 0170/ 28 11 713**  
[www.eggers-leipzig.de](http://www.eggers-leipzig.de)



**Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen; bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär; auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung von 13.000 – 26.000 Euro

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.**  
Georg-Schumann- Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 6 00 79 59 oder 0171 / 45 30 83 9  
- Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

**Der TSV 1893 Leipzig Wahren e.V. mit seinen Anlagen der August-Bebel-Kampfbahn, eine Perle des Sports und der Erholung in der Elsteraue**



Wie in der letzten Ausgabe des „Viadukt“ angekündigt, wollen wir heute die Sektion Fußball, Kanu und Gymnastik vorstellen.



**In der Sektion Fußball** sind in 11 Mannschaften ca. 200 Mitglieder organisiert, die von 21 Übungsleitern bzw. Trainern betreut werden. Die 1. Mannschaft spielt in der 1. Kreisklasse. Den breitesten Raum nimmt die Nachwuchsarbeit ein. Zur Zeit bestehen 5 Jugendmannschaften (Bild C-Jugend). Selbst Kinder im Vorschulalter (Bambinos) erlernen unter der Leitung von Harald Prien das Fußball-ABC bzw. können eine Talentförderung erfahren. Ergebnis dieser kontinuierlichen Arbeit ist der Pokalgewinn und Aufstieg in die Bezirksklasse A-Jugend im vergangenen Jahr. Der vom Sektionsleiter Axel Becker injizierte Talentförderverein (jeder kann beitreten mit wenigen Euro Jahresbeitrag) unterstützt dieses Vorhaben. Herzlich

willkommen sind dringend Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen. Sport im Verein ist nicht nur Körperertüchtigung, sondern formt auch den Charakter.

**In der Sektion Kanu** sind 39 Mitglieder im Alter von 11- 82 Jahren eingetragen. Es findet kein regelmäßiges Training und auch keine Wettkämpfe statt. Der Sport wird ausschließlich in Familie mit Freunden und zur Erholung in Form von Wasserwanderungen durchgeführt. Dabei ist die Liebe zur Natur, verbunden mit etwas Abenteuerlust der besondere Reiz, denn es wird auch mal im Zelt übernachtet. Ein vielseitiges

Programm mit anspruchsvollen Veranstaltungen stand im zu Ende gehenden Fahrplan 2009, wie z.B. Fahrten auf der Un-



strut, Mulde, Saale, Elbe, Donau und in den Berliner und Brandenburger Gewässern. Die Sektionsleiterin Ina Isensee sucht weitere Mitglieder für dieses schöne Hobby, die irgendwie schon einmal gepaddelt sind. Es findet kein Bootsverleih statt.

**In der Sektion Gymnastik** (ca. 180 Mitglieder) gibt es zur Zeit 7 Gruppen, die an unterschiedlichen Wochentagen zu unterschiedlichen Zeiten für Erwachsene, Ehepaare und Kinder körperliche Ertüchtigung



anbieten und so zur Verbesserung der persönlichen Fitness sorgen. Die einzelnen Gruppen sind: Aerobic-Gruppe (Die.), Seniorengruppe (Mi.), Ehepaare (Do.), ¼ vor 12 Gruppe (Do./Frauen), 14.00 Uhr Gruppe (Do./Frauen), Abendgruppe (Do./Frauen/siehe Bild) und zwei Kindergruppen (3-6 Jahre Do.). Sie werden von 3 Übungsleiterinnen betreut. Ein vielfältiges Vereinsleben hat sich in der Sektion entwickelt. Sommerfeste, Fahrten ins „Blau“, Fasching, Tanzabende mit Angehörigen oder z.B. Bastelarbeiten zur Oster- und Weihnachtszeit finden großen Zuspruch. Die Übungsstunden finden in unserer Turnhalle bzw. bei schönem Wetter im Freien statt. Sektionsleiterin ist Frau Lange.

*Jürgen Schmiedel/Pressewart*

**TSV 1893 Leipzig Wahren e.V.**

Ran an die Tatami!  
Der Judoverein Leipzig - Stahmeln nimmt wieder Judointeressierte Mädchen und Jungen auf.  
Dienstag und Mittwoch von 17 bis 18.30 Uhr können sich Kinder in der Sporthalle der 73. Mittelschule „Paul Robeson“ mit der fernöstlichen Kampfkunst vertraut machen. Unsere Lady-Fitnessgruppe sucht Verstärkung; unter dem Motto „Bauch-Bein-Po“ laden wir zum Fitnessstraining am Dienstag von 19 bis 20 Uhr an gleicher Stelle ein.  
**Weitere Informationen unter:**  
[www.jv-leipzig-stahmeln.de](http://www.jv-leipzig-stahmeln.de)

**Biegholdt**

**SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR**

**Georg-Schumann-Straße 317  
04159 Leipzig**

**Tel.: 0341/9 11 04 19**

**Fax: 0341/9 11 69 39**

**MAHLO**  
**Elektrotechnik GmbH**

**Elektroinstallation    Schaltanlagen  
Trafostationen        Netzwerktechnik  
Solarthermie            Photovoltaik**

Radefelder Straße 10  
04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11

Fax: 0341 / 5 64 68 12

[www.mahlo-elektro.de](http://www.mahlo-elektro.de)

**Römisch-Katholische Pfarrei St. Albert**  
**G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.**  
**Tel.: 46766400 Fax.: 46766402**

Pfarrer Bernhard Venzke  
 e-Mail: StAlbertLpz@aol.com  
 http://www.sankt-albert-leipzig.de



**Ev.-Luth. Gnadenkirche Wahren**  
**Rittergutsstr. 2, 04159 Lpz.,**  
**Tel.: 4611850, Fax: 4621810**  
**Email: kg.leipzig\_wahren@evlks.de**

**Ev.-Luth. Auferstehungskirche Möckern**  
**G.-Schumann-Str. 198, 04159 Lpz.**  
**Tel. 9110813,**  
**Email: kg.leipzig-auferstehung@evlks.de**

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

montags u. freitags: 9 - 12 Uhr  
 mittwochs: 15 - 18 Uhr

**Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen:**

Mo, Di, Do, Sa 7.40 Uhr Laudes; Mo, Di, Do, Sa 8 Uhr So 8.15 Uhr u. 10 Uhr sowie Mi u. Fr 18 Uhr Hl. Messe; Mo, Di, Do, Sa u. So 18.15 Uhr Vesper; Sa 17.30 Uhr Beichtgelegenheit; So 19 Uhr im Kloster katholischer Gottesdienst im Oratorium des Klosters

**Religionsunterricht Schuljahr 09/10**

Gemeinsamer Elternabend zur Absprache für alle Klassen: Di 25.08. 18.30 Uhr

**Gruppen**

Pfarrjugend/Junge Erwachsene: Di 19 Uhr  
 Ministranten/Ministrantinnen: 1.+3. Sa im Monat 11 Uhr Ökumenischer Bibelkreis; jeden 4. Di im Monat 19.30 Uhr Seniorenkreis: 3. Mi im Monat 14.30 Uhr Sankt Albert Kreis: 2. Fr im Monat 19 Uhr Kinderchor: Fr 16.30 Uhr, nächstes Treffen 4. September, Kirchenchor: Mo 19.30 Uhr nächstes Treffen 24. 08. Männerschola: Do 19.30 Uhr

**Veranstaltungen in der Auferstehungskirchengemeinde Möckern und der Gnadenkirchengemeinde Leipzig-Wahren**

**Gottesdienste immer:**

**in Möckern:**

sonn- und feiertags 9 Uhr in der Auferstehungskirche, Georg-Schumann-Str.184

So 24.10. 14 Uhr Alt-katholische Gottesdienste

**in Wahren:**

sonn- und feiertags 10.30 Uhr in der Gnadenkirche, Opferweg 2

**im Buchfinkenweg 2-4 (Betreutes Wohnen):**

Di 20.10.; 17.11.; 8.12. 10 Uhr

**im Seniorenheim Friedrich-Bosse-Str. 93:**

Fr 30.10.; 27.11.; 18.12. 10 Uhr

**im Seniorenheim Am Hirtenhaus 5:**

Fr 30.10.; 27.11.; 18.12. 11 Uhr

**Besondere Veranstaltungen**

Fr 16.10. 20 Uhr Pfarrhaus Wahren: „Unser täglich Brot“ – Film und Gespräch mit Pfr. Helge Voigt

Fr 23.10. 20 Uhr Gartenhaus Wahren: „1000 Jahre Kirche am Ort“ Auftakt-Abend zu einem Seminar über die Geschichte, besonders die Entstehung und Eigenart der Kirchen des Leipziger Nordwestens. Leitung: Prof. Gerhard Graf, Kirchenhistoriker

So 01.11. 10 Uhr Gnadenkirche Wahren: Sonntag ohne Grenzen – Gottesdienst für alle! Danach Gemeindeversammlung; anschl. gemeinsames Mittagessen. Verbindliche Anmeldung bis 25.10. im Pfarramt Wahren.

Fr 06.11. 19.30 Uhr Gnadenkirche Wahren: 82.

Offener Abend: Wie war das eigentlich mit der Reformation? Auskünfte zu Möckern, Wahren mit Stahmeln und Lindenthal mit Breitenfeld, Lützschena und Hänichen mit Quaschnitt Prof. Gerhard Graf, Kirchenhistoriker

Mi 11.11. (Martinstag) 17 Uhr Gnadenkirche Wahren

Ökumenischer Martinstag: Martins-Singspiel, Andacht, danach traditioneller Laternenumzug mit einem echten Martinsreiter zur katholischen Kirche St. Albert zu Martinshörnchen und Tee am Lagerfeuer.

Do 12.11. 19 Uhr Pfarrhaus Wahren: „Du bist verantwortlich für das, was deinem Leben Sinn gibt“ – Gesprächsabend mit Pfr. i.R. Dr. Schleinitz

Fr 13.11. 20 Uhr Pfarrhaus Wahren: Plauen-Report: „Wider das Vergessen - Codename Brisling - Die letzten Monate einer schönen Stadt“ Eine 45-min-DVD mit neuesten Recherchen aus amerikanischen/englischen Archiven sowie persönlichen Anmerkungen von Zeitzeugen  
 Gesprächspartner: Pf. i. R. Dr. Gottfried Schleinitz

So 15.11. 17 Uhr Auferstehungskirche Möckern: Trauerkantaten aus der Barockzeit, Werke von Vincent Lübeck, G. Ph. Telemann, und J. S. Bach, Bach-Chor des Schwesterkirchverhältnisses, Solisten und ein Orchester; Eintritt: 10 €, erm. 8 €

Sa 21.11. 17 Uhr Auferstehungskirche Möckern: Orgelvesper

Fr 27.11. 20 Uhr Pfarrhaus Wahren: Über Religionen und Religiosität – Vortrag und Gespräch mit Pf. i. R. Dr. Gottfried Schleinitz

Fr 04.12. 19.30 Uhr Gnadenkirche Wahren: 83. Offener Abend: 2. Travník-Report, Michael Weichert, MDL Bündnis 90/Die Grünen

So 13.12. (3. Advent) 17 Uhr Gnadenkirche Wahren: Advents- und Weihnachtliedersingen

 **Bestattungshaus Schönefeld GmbH**

**Tag & Nacht**

Wahren ☎ 0341 / 4 61 22 66  
 Linkelstraße 2

Lindenau ☎ 0341 / 4 79 35 14  
 Lützner Str. 129

Schkeuditz ☎ 034204 / 1 33 44  
 Leipziger Str. 40

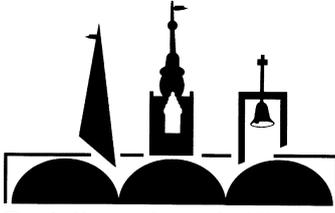
**Partner Ihres Vertrauens**  
 Hausbesuche nach Vereinbarung

**STÄDTISCHES BESTATTUNGSWESEN LEIPZIG**  
 EIGENBETRIEB DER STADT LEIPZIG

Kompetente Hilfe im Trauerfall  
**Tag & Nacht: 86 10 770** BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

○ Friedhofsweg 2    ○ Prager Str. 212  
 ○ Windmühlenstr. 25    ○ Kiewer Str. 1-3  
 ○ H.-Liebmann-Str. 82    ○ Riesaer Str. 1

Internet: [www.sbw-leipzig.de](http://www.sbw-leipzig.de)  
 E-Mail: [sbw-leipzig@gmx.de](mailto:sbw-leipzig@gmx.de)

 **Bestattungshaus in Wahren**

**Bestattungshaus in Wahren**  
**Inh. Tatjana Günther**  
**Linkelstr. 29, 04159 Leipzig**  
**24 Std. Tel.: 46 848 00**

**Missionsgemeinde Leipzig**  
**Toskastr. 31, 04159 Leipzig,**  
**Tel.: 0341/9098475**

Do 20 Uhr Bibelstunde;  
 Sa (14-tägl.: 10./24.10.; 07./21.11. sowie 5.12. 2009) 18 Uhr **Abendbrot** und 19.30 Uhr **offener Abend** mit Bibelverkündigung  
 So 10.30 Uhr **Gottesdienst** (am 10.10.; 07.11. und 05.12. laden wir im Anschluss auch zum Mittagessen ein)

RingPflegeHilfe vom Deutschen Ring: Das sichere Gefühl, immer bestens versorgt zu sein



Das Gute am Älterwerden ist, dass mit den Jahren auch der Erfahrungsschatz größer wird. Weniger positiv ist, dass man nach einem Unfall oder einer Krankheit einfach nicht so schnell wieder auf die Beine kommt. Zwar ist dies kein lebenslanger Zustand, aber man ist für einen begrenzten Zeitraum auf Hilfe angewiesen. Und dann?



Wer hilft? Und wer trägt die Kosten? Kein Problem, denn mit der RingPflegeHilfe ist Ihnen schnell-

le Hilfe garantiert - und das nicht nur finanziell.

**Sie werden gesund - wir erledigen den Rest!**

Ob nach einem Unfall, einer schweren Erkrankung oder einem Krankenhausaufenthalt – auf die RingPflegeHilfe können Sie zählen!

**Generalagentur Andre Ohme & Team**

Telefon: 03 41 / 23 33 222

Georg-Schumann-Str. 332

04159 Leipzig

Andre.Ohme@DeutscherRing.de

**Deutscher Ring**  
Wir erledigen das.

Sie werden **vorübergehend hilfebedürftig** durch Unfall, Schlaganfall, Herzinfarkt oder Krebs?

Die **gesetzliche** Pflegeversicherung zahlt nur bei **dauerhafter** Pflegebedürftigkeit. Und erst dann, wenn eine Pflegestufe attestiert wurde.

**Die RingPflegeHilfe**

übernimmt die Pflegedienst-Kosten bis zu **6 Monate** (ggf. mehrfach pro Jahr), z.B. bis zu **5.000 €** pro Leistungsfall: **Monatsbeitrag ab 9,72 €\***

\* Mann/Frau, Eintritt: 50-59 Jahre, Leistungsstufe Elementar, inkl. Laufzeitrabatt u. Versicherungssteuer.

**Gesund werden bei bester Pflege!  
Die RingPflegeHilfe zahlt!**



**Krabbelkiste im neuen Gewand**

Seit 01.06.09 hat Frau Müller das Geschäft „Krabbelkiste“ in der Georg-Schumann-Str. 331 übernommen und bietet



zusammen mit ihrem Azubi Frau Mälzer Waren „rund“ ums Kind, zum günstigen Preis an. Das Warensortiment umfasst Kleidung in den Größen 50-176, Kinderwagen, Laufgitter, Stubenwagen etc.; außerdem gibt es einen Bringedienst für sperrige Gegenstände. Damit die Muttis in Ruhe auswählen können, gibt es für die Kleinen eine Spiel- und Krabbelecke. Zur Zeit ist Winterware im Angebot (Skianzü-

ge, dicke Pullover, Winterjacken). Bei Frau Müller steht Kundenberatung und Service an erster Stelle. Ein Besuch lohnt sich. Die Vorinhaberin Frau J. Berentzik möchte sich für die Kundentreue bedanken und wünscht der Nachfolgerin Frau S. Müller und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg.

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr von 9.00 bis 18.00 Uhr

BV Möckern/Wahren

**Großes Drachenfest am Bismarckturm**

Am 17. und 18. Oktober findet am Bismarckturm Lützschena ein großes Drachenfest mit einem bunten Programm für Jung und Alt statt! Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es auf unserer Vereinswebseite unter <http://www.bismarckturm-verein.de/>!

Marcel Denhardt/ Vereinsvorsitzender

**Auch Ihre Anzeige findet im VIADUKT Ihren Platz!**



**Krabbelkiste**  
Alles für Ihr Kind

Inhaberin: Sabine Müller 0341-9096500  
04159 Leipzig  
Georg-Schumann-Straße 331

**SANKOPIE**  
NL Leipzig ZeitzKG

**Kopieren  
Drucken  
Plotten  
Binden  
Scannen  
Textildruck  
Bildbearbeitung  
Visitenkarten u.v.m.**

Georg-Schumann-Straße 175  
04159 Leipzig (Axis Passage)  
Tel.: 0341-589590  
sankopie-leipzig@t-online.de

W  
i  
r  
m  
a  
c  
h  
e  
n  
D  
R  
U  
C  
K

**Henny Krause**  
Küchen-Fachberater

Georg-Schumann-Straße 309 • 04159 Leipzig  
T. 03 41 / 4 93 79 85 • F. 03 41 / 4 93 79 87  
M. 01 57 / 73 73 22 93  
leipzig-suedvorstadt@kueche-co.de • www.kueche-co.de

**KÜCHE & GO**  
Die Küchen-Fachleute

**UNABHÄNGIGES  
VERSICHERUNGSBÜRO**  
**Gisela Sandring**

Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig  
Tel.: 4 61 22 87 • Fax: 4 68 42 81  
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung  
**Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!**

**FINDUS UND FUNDUS  
KINDERKAUFHAUS**

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 10-17 Uhr  
Sa: 9.30-12 Uhr

Lindenthaler Hauptstraße 50 • 04158 Leipzig  
Tel.: 0341/2 00 44 04 • mobil: 0177/6 43 68 10  
**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

werbung zum volkstümlichen Preis

Reklame von A bis **Ziegler**

drucksachen aller art  
freiraedaer straße 12 - 04159 leipzig  
werbeartikel  
telefon: 0341 - 9011779  
mobil: 0157 - 72 58 20 34  
textildruck  
www.reklame-ziegler.de  
websitesevice  
beschriftungen

**Reinigungsservice**

für Praxis, Gewerbe und Privathaushalt  
Wir führen für Sie u.a. folgende Arbeiten aus:

- Teppich- und Polsternassreinigung
- Fenster- und Rahmenwäsche
- Grundreinigung & Beschichtung von Fußbodenbelägen
- Renovierungsarbeiten

www.FH-Boettger.de  
Tel.: (0341) 9187681 Funk: (0151) 51576289  
Andreas Böttger Toskastr. 34c 04159 Leipzig Fachbetrieb seit 2000

**JENS KOBER**  
RAUM AUSSTATTER

Innungs- und Meisterbetrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung im Objekt- und Privatbereich

- ◆ Fußbodenbeläge Verkauf
- ◆ Gardinenservice Neuanfertigung
- ◆ Verlegeservice
- ◆ Änderung
- ◆ Polstermöbel Neuanfertigung
- ◆ Sonnenschutzanlagen Vertikallamellen
- ◆ Reparatur
- ◆ Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544  
Gartenstraße 20  
04435 Schkeuditz OT Radefeld

**MALERMEISTER  
JÖRG SCHMIDT**

Malararbeiten  
Fassaden  
dekorative Wandgestaltung  
Fußbodenverlegung

04159 Leipzig  
Dantestraße 8

Telefon:  
0341/ 901 52 92  
Fax:  
0341/ 900 48 25  
Funk:  
0177/ 202 06 86



**Bild und Rahmen Benesch**

• Einrahmungen • Wechselrahmen • Passpartouts •  
Kunstdrucke • Ölbilder • Radierungen

**Mario Benesch**  
Georg-Schumann-Str. 321 • 04159 Leipzig  
Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr

**Dienst am Grün**

Ihr Garten, Ihr Grundstück,  
Ihr Problem - unsere Lösung!

Bäume Hecken Gehölze  
Pflanzung Pflege  
Baumschnitt  
Fällungen

Service für Pflanzen, Garten und Landschaft

Lutz Peter Naumann  
Dölitzer Straße 56  
04277 Leipzig

☎ 0341 - 4 61 61 97  
mobil 0178 - 2 05 95 63  
Email dag.naumann@web.de

**TISCHLEREI Jörg Drewlo**

Maßanfertigungen, Bauelemente  
Reparaturen  
in Haus und Garten

Am Pfefferbrückchen 3-5 • 04159 Leipzig  
Tel. 0341/9110136 • Fax 0341/2003060  
E-Mail: tischlerei.drewlo@arcor.de



Jupp-Müller-Straße 11  
04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21  
oder (01 71) 7 71 87 38  
Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de  
e-mail: hermann.keil@arcor.de

**IHR ZWEITSCHLÜSSEL**

**Haus für Sicherheit**

Toskastr. 4 • 04159 Leipzig

Tel. 0341/90 14 107  
Fax 0341/90 97 699

Querstraße zur Georg-Schumann-Straße gegenüber Q1-Tankstelle



Im Wohnpark  
„Am alten Wasserturm“  
Ihr  
**Friseur-Eck**  
**Anne**  
Inh. A.-M. Fabian

- Ohrlochstechen
- Nasenpiercing
- Solarium

Buchfinkenweg 1  
04159 Leipzig

Öffnungszeiten:  
Mo geschlossen  
Di bis Fr 9 – 20 Uhr  
Sa nach Vereinbarung

**Rufnummer: 4 61 95 20**



**Kathke**  
UHREN + SCHMUCK  
Leipzig

Brillanten • Perlen  
Gold- und Silberschmuck

**Fachgerechte Beratung  
Reparatur Ihrer Uhren  
in eigener Meisterwerkstatt**

Mo – Fr 9 – 13 Uhr / 14 – 18 Uhr  
Georg-Schumann-Str. 228  
Telefon 0341/ 90 12 847

INNUNGSBETRIEB  
**HERMANN KEIL**  
MALERMEISTER

Maler- und Tapezierarbeiten  
Fassadenanstriche  
Wärmedämmung  
Fußbodenverlegearbeiten  
Trockenbau

